

Anlage zum Dekret Nr. 16/2018

Integritätsvereinbarung im Bereich der öffentlichen Verträge

Die gegenständliche Integritätsvereinbarung muss von den Wirtschaftsteilnehmern bei der Teilnahme an einem Vergabeverfahren der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge der Autonomen Provinz Bozen – Südtirol, sowie bei einer etwaigen Eintragung in Lieferantenverzeichnisse/-listen angenommen werden.

Artikel 1 *Geltungsbereich*

1. Die Integritätsvereinbarung auf dem Gebiet der Autonomen Provinz Bozen – Südtirol regelt das Verhalten der Wirtschaftsteilnehmer und der Beschäftigten der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (im Folgenden als „Agentur“ bezeichnet) im Hinblick auf die Verfahren zur Vergabe von öffentlichen Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträgen gemäß LG Nr. 16/2015 und GVD Nr. 50/2016.
2. Diese Vereinbarung begründet die förmliche und gegenseitige Verpflichtung zwischen der Agentur und den in Abs. 1 genannten Wirtschaftsteilnehmern, sich an die Grundsätze der Redlichkeit, Transparenz und Korrektheit zu halten, sowie die ausdrückliche Verpflichtung, im Sinne der Bekämpfung der Korruption, keine Geldsummen oder sonstige Vergütungen bzw. Vorteile oder Begünstigungen anzunehmen oder zu verlangen.

Allegato al decreto ACP n. 16/2018

Patto di integrità in materia di contratti pubblici

Il presente Patto di Integrità è oggetto di accettazione da parte degli operatori economici in occasione della partecipazione a una procedura di affidamento da parte della Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture della Provincia autonoma di Bolzano – Alto Adige, nonché in occasione di un'eventuale iscrizione a un albo/elenco di fornitori.

Articolo 1 *Ambito di applicazione*

1. Il Patto di Integrità degli appalti nell'ambito territoriale della Provincia autonoma di Bolzano – Alto Adige regola i comportamenti degli operatori economici e dei dipendenti dell'Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (in seguito denominata "Agenzia"), in relazione alle procedure di affidamento degli appalti di lavori, servizi e forniture di cui alla L.P. n. 16/2015 e al D.Lgs. n. 50/2016.
2. Esso stabilisce la formale e reciproca obbligazione tra l'Agenzia e gli operatori economici richiamati al comma 1, di improntare i propri comportamenti ai principi di lealtà, trasparenza e correttezza, nonché l'espresso impegno anticorruzione di non offrire, accettare o richiedere somme di denaro o qualsiasi altra ricompensa, vantaggio o beneficio.



3. Die ausdrückliche Annahme dieser Integritätsvereinbarung stellt eine Bedingung für die Zulassung zu den Ausschreibungsverfahren sowie für die Eintragung in Lieferantenverzeichnisse/-listen dar. Diese Bedingung muss ausdrücklich in den Ausschreibungsbedingungen und den Einladungsschreiben enthalten sein.
4. Der gesetzliche Vertreter des mitbietenden Wirtschaftsteilnehmers erklärt, diese Integritätsvereinbarung sowohl im Hinblick auf das Vergabeverfahren, als auch bezüglich der Eintragung in Lieferantenverzeichnisse/-listen anzunehmen. Was gewöhnliche Bieterkonsortien oder Bietergemeinschaften betrifft, gilt diese Verpflichtung für alle Mitglieder des Konsortiums oder der Bietergemeinschaft.

Artikel 2

Pflichten der Wirtschaftsteilnehmer gegenüber der Agentur

Bei der Vergabe von Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträgen bzw. bei der Eintragung in Lieferantenverzeichnisse/-listen verpflichtet sich der Wirtschaftsteilnehmer:

1. nicht auf die Vermittlung bzw. Leistungen Dritter zurückzugreifen, welche die Zuschlagserteilung oder die Abwicklung des Vertrages zum Ziel haben;
2. der Agentur alle rechtswidrigen Versuche seitens Dritter, die Abwicklungsphasen des Vergabeverfahrens und/oder die Vertragsdurchführung zu stören oder zu verzerren, zu melden;
3. der Agentur alle rechtswidrigen Anfragen oder Forderungen seitens der Verwaltungsmitarbeiter oder jeglicher anderer Personen,

3. L'espressa accettazione del presente Patto di Integrità costituisce condizione di ammissione alle procedure di gara, nonché per l'iscrizione ad albi/elenchi di fornitori. Tale condizione deve essere esplicitamente prevista nei disciplinari di gara e nelle lettere d'invito.
4. Il legale rappresentante dell'operatore economico concorrente dichiara di accettare il presente Patto di Integrità ai fini sia della procedura di affidamento sia dell'iscrizione ad albi/elenchi di fornitori. Per i consorzi ordinari o raggruppamenti temporanei l'obbligo riguarda tutti i consorziati o partecipanti al raggruppamento o consorzio.

Articolo 2

Obblighi degli operatori economici nei confronti dell'Agenzia

In sede di affidamento di contratti di lavori, servizi e forniture, ovvero in sede di iscrizione ad albi/elenchi di fornitori, l'operatore economico:

1. si obbliga a non ricorrere ad alcuna mediazione o altra opera di terzi finalizzata all'aggiudicazione e/o gestione del contratto;
2. si impegna a segnalare all'Agenzia qualsiasi illecito tentativo da parte di terzi di turbare, o distorcere le fasi di svolgimento della procedura di affidamento e/o l'esecuzione del contratto;
3. si impegna a segnalare all'Agenzia qualsiasi illecita richiesta o pretesa da parte dei dipendenti dell'amministrazione o di chiunque



welche die Entscheidungen in Bezug auf das Vergabeverfahren oder die Vertragsdurchführung beeinflussen könnten, zu melden;

4. Anzeige bei der Justizbehörde oder der Gerichtspolizei zu erstatten, falls die Taten gemäß Punkt 1.2 und 1.3 eine strafbare Handlung darstellen;

5. Ferner erklärt der Wirtschaftsteilnehmer: nicht das Verwaltungsverfahren im Hinblick auf die Festlegung des Inhaltes der Bekanntmachung oder eines anderen gleichwertigen Akts und somit auch nicht die Modalitäten zur Auswahl des Vertragspartners seitens der zuschlagserteilenden Verwaltung beeinflusst zu haben; Zudem wird erklärt, niemandem – weder unmittelbar noch durch Dritte einschließlich verbundener und abhängiger Subjekte – Geldbeträge oder sonstige Vorteile gewährt oder versprochen zu haben und sich zugleich zu verpflichten, diese niemandem zu gewähren oder zu versprechen, um die Zuschlagserteilung und/oder die Vertragsabwicklung zu begünstigen;

6. in Bezug auf das spezifische Vergabeverfahren oder die Eintragung in Lieferantenverzeichnisse/-listen keine Vereinbarungen und/oder wettbewerbs- und marktbeschränkende Praktiken weder am Laufen noch vollzogen zu haben, die gemäß den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen einschließlich Art. 101 ff. des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) und Art. 2 ff. des Gesetzes Nr. 287/1990 untersagt sind, und dass das Angebot unter vollständiger Einhaltung dieser Rechtsvorschriften abgefasst wurde;

Zudem erklärt der

possa influenzare le decisioni relative alla procedura di affidamento o all'esecuzione del contratto;

4. si impegna, qualora i fatti di cui ai precedenti punti 1.2 e 1.3 costituiscano reato, a sporgere denuncia all'Autorità giudiziaria o alla polizia giudiziaria;

5. dichiara di non avere influenzato il procedimento amministrativo diretto a stabilire il contenuto del bando o di altro atto equipollente al fine di condizionare le modalità di scelta del contraente da parte dell'Amministrazione aggiudicatrice e di non aver corrisposto né promesso di corrispondere ad alcuno – e s'impegna a non corrispondere né promettere di corrispondere ad alcuno – direttamente o tramite terzi, ivi compresi i soggetti collegati o controllati, somme di denaro o altre utilità finalizzate a facilitare l'aggiudicazione e/o gestione del contratto;

6. dichiara, con riferimento alla specifica procedura di affidamento o iscrizione ad albi/elenchi di fornitori, di non avere in corso né di avere praticato intese e/o pratiche restrittive della concorrenza e del mercato vietate ai sensi della normativa vigente, ivi inclusi gli articoli 101 e seguenti del Trattato sul Funzionamento dell'Unione Europea (TFUE) e gli articoli 2 e seguenti della Legge n. 287/1990, e che l'offerta è stata predisposta nel pieno rispetto della predetta normativa;

dichiara altresì, che non si è



Wirtschaftsteilnehmer, dass er sich nicht mit anderen Verfahrensteilnehmern abgesprochen hat bzw. absprechen wird, um den Wettbewerb mit rechtswidrigen Mitteln einzuschränken.

Artikel 3
Pflichten der
zuschlagserteilenden Verwaltung

1. Die Agentur verpflichtet sich, die Grundsätze der Redlichkeit, Transparenz und Korrektheit einzuhalten und Disziplinarverfahren gegen das Personal einzuleiten, welches in verschiedenster Hinsicht am Vergabeverfahren beteiligt war und gegen diese Grundsätze verstoßen hat, insbesondere bei einem Verstoß gegen die Bestimmungen des Verhaltenskodexes für das Personal und die Führungskräfte der Autonomen Provinz Bozen, der mit Beschluss der Landesregierung Nr. 938 vom 29. Juli 2014 verabschiedet wurde, oder gegen ähnliche Bestimmungen für Personen, welche nicht zur Befolgung des obigen Kodexes verpflichtet sind.

Artikel 4
Verstoß gegen die
Integritätsvereinbarung

1. Der Verstoß gegen diese Integritätsvereinbarung wird nach Abschluss eines Prüfverfahrens erklärt, in dessen Rahmen ein angemessenes kontradiktorisches Verfahren mit dem betroffenen Wirtschaftsteilnehmer gewährleistet wird.
2. Der Verstoß seitens des Wirtschaftsteilnehmers, sowohl als Bieter als auch als Zuschlagsempfänger, gegen eine der Verpflichtungen gemäß Art. 2 bringt Folgendes mit sich:
 - a. den Ausschluss aus dem Vergabeverfahren und die Einbehaltung der vorläufigen Kautions bzw. sofern der Verstoß nach der Zuschlagserteilung festgestellt wird, die Verhän-

accordato e non si accorderà con altri partecipanti alle procedure per limitare con mezzi illeciti la concorrenza.

Articolo 3
Obblighi dell'Amministrazione
aggiudicatrice

1. L'Agenzia si obbliga a rispettare i principi di lealtà, trasparenza e correttezza e ad attivare i procedimenti disciplinari nei confronti del personale a vario titolo intervenuto nel procedimento di affidamento in caso di violazione di detti principi e, in particolare, qualora riscontri la violazione dei contenuti del Codice di comportamento per il personale ed i dirigenti della Provincia autonoma di Bolzano – Alto Adige, approvato con delibera della Giunta provinciale 29 luglio 2014, n. 938, o di prescrizioni analoghe applicabili per i soggetti non tenuti all'osservazione dello stesso.

Articolo 4
Violazione del
Patto di Integrità

1. La violazione del presente Patto di Integrità è dichiarata in esito ad un procedimento di verifica in cui venga garantito adeguato contraddittorio con l'operatore economico interessato.
2. La violazione da parte dell'operatore economico, sia in veste di concorrente che di aggiudicatario, di uno degli impegni previsti dall'articolo 2 comporta:
 - a. l'esclusione dalla procedura di affidamento e l'incameramento della cauzione provvisoria ovvero, qualora la violazione sia riscontrata in un momento successivo all'aggiu-



gung einer Vertragsstrafe in Höhe von 0,3 % des Ausschreibungs Betrags und keinesfalls niedriger als 1.000 Euro;

- b. den Widerruf der Zuschlagserteilung und die Einbehaltung der endgültigen Kaution, wobei in jedem Fall der etwaige Schadenersatzanspruch vorbehalten bleibt;
- c. Die Agentur meldet der nationalen Antikorruptionsbehörde (ANAC) den Wirtschaftsteilnehmer, der gegen die Verpflichtungen dieser Integritätsvereinbarung verstoßen hat.

Artikel 5
Wirksamkeit der
Integritätsvereinbarung

- 1. Diese Integritätsvereinbarung entfaltet ihre Wirkung:
 - a. Bis zur Maßnahme der Zuschlagserteilung im Anschluss an jedes spezifische Vergabeverfahren, welches von der Agentur im Auftrag anderer Vergabestellen durchgeführt wurde;
 - b. Bis zur ordnungsgemäßen und vollständigen Vertragsdurchführung bei von der Agentur abgeschlossenen Verträgen.

dicazione, l'applicazione di una penale pari allo 0,3 % dell'importo a base di gara e comunque non inferiore a 1.000 euro;

- b. la revoca dell'aggiudicazione e l'incameramento della cauzione definitiva. È fatto salvo in ogni caso l'eventuale diritto al risarcimento del danno;
- c. l'Agenzia segnala all'Autorità Nazionale Anticorruzione (ANAC) l'operatore economico che abbia violato gli impegni del presente Patto di Integrità.

Articolo 5
Efficacia del
Patto di Integrità

- 1. Il presente Patto di Integrità dispiega i propri effetti:
 - a. fino al provvedimento di aggiudicazione a conclusione di ogni specifica procedura di affidamento svolta dall'Agenzia su delega di altre stazioni appaltanti;
 - b. fino alla regolare e integrale esecuzione del contratto in caso di contratti stipulati dall'Agenzia.